

AMTSBLATT

FÜR DIE DIÖZESE REGENSBURG

HERAUSGEgeben VOM BISCHÖFLICHEN ORDINARIAT REGENSBURG

2023

Nr. 8

25. September

Inhalt: Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2023 – Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2023 – Richtlinien für die Gewährung eines freiwilligen Kinderbetreuungszuschusses für die Beschäftigten der Diözese Regensburg, hier: Änderung der Ziffer 6 der Richtlinien – Inkraftsetzung der Beschlüsse der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes – Inkraftsetzung des Beschlusses der Regionalkommission Bayern der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes – Firmung im Jahr 2024 – Erwachsenenfirmung 2024 – Antrag auf Abhaltung von Pontifikalfunktionen im Jahre 2024 – Hinweise zur Durchführung der missio-Aktion zum Sonntag der Weltmission – Hinweise zur Durchführung der Diaspora-Aktion 2023 – Sitzungen der Diözesan-Kommission für kirchliche Kunst – Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer 12. November 2023 – Diözesan-Nachrichten – Notizen – Verstorbene Kleriker

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

am 22. Oktober begehen wir in Deutschland den diesjährigen Sonntag der Weltmission. Weltweit setzen die katholischen Christen mit dieser Solidaritätsaktion ein starkes Zeichen der Nächstenliebe für ihre bedürftigen Glaubensgeschwister. Für viele Menschen in Armuts- und Krisenregionen ist die Kirche die erste und wichtigste Anlaufstelle. In Pfarreien und Schulen, in Ausbildungszentren und Gesundheitsstationen erfahren sie praktische Hilfe. Oft sind es Ordensleute, Priester und andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirche, die selbst in Krisenzeiten und während politischer Unruhen vor Ort sind und bleiben. In der Nachfolge Jesu stehen sie für die Menschen ein. Sie heilen Wunden, sie bauen Brücken, sie geben Orientierung, Mut und Kraft. Ihre praktische und spirituelle Unterstützung verändert Leben.

Die Spenden, die am Sonntag der Weltmission gesammelt werden, kommen dieser kirchlichen Arbeit in Afrika, Asien und Ozeanien zugute. Sie ermöglichen konkrete Hilfe für Menschen, die oft vergessen werden.

Die Missio-Werke stellen ihre diesjährige Aktion unter das Motto „Ihr seid das Salz der Erde“ (Mt 5,13). Dieses Wort gilt uns allen. Es ist unser gemeinsamer Auftrag, eine Quelle der Hoffnung für andere zu sein. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie die Arbeit der Missio-Werke in ihrem weltweiten Einsatz für unsere Schwestern und Brüder – durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am Sonntag der Weltmission. Haben Sie herzlichen Dank!

Dresden, den 02.03.2023

Für das Bistum Regensburg



Bischof von Regensburg

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 15.10.2023, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen und den Gemeinden darüber hinaus auch auf anderen geeigneten Wegen bekannt gemacht werden.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2023

Liebe Geschwister im Glauben,

„Alles vermag ich durch den, der mich stärkt“ (Phil 4,13). Dieses ermutigende Wort schrieb der Apostel Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Philippi, die erste christliche Gemeinde auf europäischem Boden. Die Christen dort lebten in einer andersgläubigen Umwelt. Sie wurden als fremd, wenn nicht sogar bedrohlich empfunden. In diese Situation hinein spricht Paulus sein Glaubenszeugnis.

Seit den Anfängen unserer Kirche leben viele Christinnen und Christen ihren Glauben als Minderheit, nicht selten unter schwierigen Bedingungen. Dies trifft auch auf die katholische Diaspora in Nord- und Ostdeutschland, Nordeuropa und im Baltikum zu. Die Diasporakirche ist an vielen Orten international, jung und lebendig, doch oft auch materiell arm. Sie braucht Hilfe, damit der Dienst der Seelsorger, Räume für das Gemeindeleben und Fahrzeuge für weite Wege finanziert werden können. Mit jährlich etwa 750 Projekten unterstützt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken diese Anliegen.

Die diesjährige Aktion am Diaspora-Sonntag steht unter dem Leitwort: „Entdecke, wer dich stärkt.“ Es geht dabei um die Kraftquellen des Glaubens. Mögen auch die katholischen Christen in der Diaspora solche Kraftquellen finden und pflegen können! Wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 19. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Helfen Sie mit, dass unser Glaube überall lebendig bleibt!

Dresden, den 02.03.2023

Für das Bistum Regensburg



Bischof von Regensburg

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 12.11.2023, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen oder den Gemeinden auf anderen geeigneten Wegen bekannt gemacht werden.

Richtlinien für die Gewährung eines freiwilligen Kinderbetreuungszuschusses für die Beschäftigten der Diözese Regensburg, hier: Änderung der Ziffer 6 der Richtlinien

Ziffer 6. Geltungsdauer wird wie folgt geändert:

„Diese Richtlinien traten am 1. September 2017 in Kraft. Sie galten bis zum 31.08.2023. Die Geltungsdauer wird für weitere drei Jahre bis zum 31.08.2026 verlängert. Darüber hinaus wird über eine Verlängerung ihrer Geltungsdauer gesondert entschieden.“

Hinweis: Soweit die Steuergesetzgebung sich ändern sollte, die derzeit eine steuer- und sozialversicherungsfreie Zahlung eines Kinderbetreuungszuschusses

ermöglicht, erfolgt eine Prüfung, ob der Kinderbetreuungszuschuss in dieser Form und Höhe weiter gewährt werden kann. Gegebenenfalls erfolgen Anpassungen an die geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen.“

Regensburg, den 12.09.2023



Bischof von Regensburg

Inkraftsetzung der Beschlüsse der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes

- I. Die Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes hat auf ihrer Sitzung am 15. Juni 2023 folgende Beschlüsse gefasst, die ich hiermit für die Diözese Regensburg in Kraft setze.

1. Tarifrunde 2023 – Teil 2

I. Mittlere Werte

Die nachfolgend festgelegten Euro-Beträge für die Vergütungs- und Entgeltbestandteile sind mittlere Werte und bis zum 31. Dezember 2024 befristet.

Die im Tabellenanhang zu diesem Beschluss wiedergegebenen mittleren Vergütungs- und Entgeltwerte sind Teil dieses Beschlusses.

Ausgangswert für die Erhöhung ist der jeweilige mittlere Wert gültig am Tag vor dem 1. März 2024.

II. Änderungen in den Anlagen 31 bis 33 AVR

1. Entgelttabellen der Anlagen 31 bis 33 AVR

- a) Die mittleren Werte in den Anhängen A und B der Anlage 31 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 200,00 Euro und anschließend um 5,5 Prozent erhöht, mindestens aber um 340,00 Euro.

- b) Die mittleren Werte der Zulage in § 12 Abs. 4 der Anlage 31 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

- c) Die mittleren Werte in Anhang C der Anlage 31 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

- d) Die mittleren Werte in den Anhängen A und B der Anlage 32 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 200,00 Euro und anschließend um 5,5 Prozent

erhöht, mindestens aber um 340,00 Euro.

- e) Die mittleren Werte der Zulage in § 12 Abs. 4 der Anlage 32 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

- f) Die mittleren Werte in Anhang C der Anlage 32 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

- g) Die mittleren Werte in Anhang A der Anlage 33 AVR werden
- zum 1. März 2024 um 200,00 Euro und anschließend um 5,5 Prozent erhöht, mindestens aber um 340,00 Euro.

2. Garantiebeträge nach § 3 Anhang F i.V.m. § 14 Abs. 4 a.F. der Anlage 31 AVR

Die mittleren Werte der Garantiebeträge in § 14 Abs. 4 der Anlage 31 a.F. AVR werden

- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

3. Garantiebeträge nach § 3 Anhang G i.V.m. § 14 Abs. 4 a.F. der Anlage 32 AVR

Die mittleren Werte der Garantiebeträge in § 14 Abs. 4 der Anlage 32 a.F. AVR werden

- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

4. Garantiebeträge in Anlage 33 AVR

Die mittleren Werte der Garantiebeträge in § 13 Abs. 4 der Anlage 33 AVR werden

- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

III. Änderung der mittleren Werte außerhalb der Anlage 7 und der Anlagen 31 bis 33 AVR

1. Vergütungstabelle in Anlage 3 AVR

Die mittleren Werte der Anlage 3 AVR werden

- zum 1. März 2024 um 200,00 Euro und anschließend um 5,5 Prozent erhöht, mindestens aber um 340,00 Euro.

2. Weitere Vergütungsbestandteile

- a) Die mittleren Werte der weiteren dynamischen Vergütungsbestandteile werden

- zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent erhöht.

- b) Abschnitt IV der Anlage 1 AVR

Bei Dozenten und Lehrkräften der Vergütungsgruppen 2 bis 5b nach Ziffer VI der Anmerkungen zu den Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 2 AVR wird die Regelvergütung wie folgt gekürzt:

- ab 1. März 2024
113,02 Euro

Bei Dozenten und Lehrkräften der Vergütungsgruppen 5c bis 8 nach Ziffer VI der Anmerkungen zu den Tätigkeitsmerkmalen der Vergütungsgruppen 1 bis 12 der Anlage 2 AVR wird die Regelvergütung wie folgt gekürzt:

- ab 1. März 2024
101,74 Euro

- c) Aus der Erhöhung der mittleren Werte nach A.III.2. ergeben sich die nachfolgend in aa) bis ff) aufgeführten neuen mittleren Werte:

- aa) Abschnitt V Buchstabe C der Anlage 1 AVR

Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis vor dem 1. Juli 2008 bestanden hat, erhalten für jedes berücksichtigungsfähige Kind eine Kinderzulage in Höhe von:

- ab 1. März 2024 142,94 Euro

Die Kinderzulage erhöht sich ab dem 1. März 2024 nach folgender Tabelle für

Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
VG 12, 11, 10 und 9	8,08 Euro	40,37 Euro
VG 9a	8,08 Euro	32,26 Euro
VG 8	8,08 Euro	24,21 Euro

- bb) Abschnitt XI Abs. (d) der Anlage 1 AVR

Der Einsatzzuschlag im Rettungsdienst beträgt

- ab 1. März 2024 24,42 Euro

- cc) § 3 Abs. 2 der Anlage 1b AVR

Die Zulage nach Abs. 1 beträgt monatlich:

Für Mitarbeiter der Vergütungsgruppen	ab 1. März 2024
1 bis 2	168,71 Euro
3 bis 5b	168,71 Euro
5c bis 12	160,67 Euro

- dd) Anlage 2d zu den AVR

Die Vergütungsgruppenzulage nach den Anmerkungen

A bis F beträgt in Euro:

ab	A	B	C	D	E	F
1. März 2024	131,46	157,77	174,22	192,92	160,77	214,06

- ee) § 1 Abs. 1 Satz 2 lit. e) und f) der Anlage 6a AVR

gruppen 5c bis 12 der Anlagen 2, 2d und 2e AVR
- ab 1. März 2024 494,95 Euro

- d) für Arbeit zwischen 20.00 Uhr und 6.00 Uhr

- ab 1. März 2024 1,93 Euro

- e) für Arbeit an Samstagen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 20.00 Uhr

- ab 1. März 2024 0,96 Euro

- ff) § 7 Absatz 1 Buchstabe a) und Buchstabe b) der Anlage 14 AVR

Das Urlaubsgeld beträgt

- a) für die am 1. Juli vollbeschäftigte Mitarbeiter der Vergütungsgruppen 1 bis 5b der Anlagen 2, 2d und 2e AVR

- ab 1. März 2024 380,75 Euro

- b) für die am 1. Juli vollbeschäftigte Mitarbeiter der Vergütungs-

IV. Änderungen in Anlage 7 AVR

Ausbildungsvergütungen

Die mittleren Werte der Anlage 7 AVR werden zum 1. März 2024 um 150,00 Euro erhöht.

V. Änderungen in Anlage 17a AVR

Für Mitarbeiter nach Anlagen 2, 2d, 2e, 31, 32 und 33 zu den AVR wird das Wertguthaben nach § 7 Absatz 2 Satz 2 der Anlage 17a AVR zum 1. März 2024 um 11,5 v.H. erhöht.

VI. Inkrafttreten

Der Beschluss tritt zum 1. Juli 2023 in Kraft.

Anhang

**Regelvergütung, Tabellenentgelte und weitere Vergütungsbestandteile
(Mittlere Werte)**

**in den Richtlinien für Arbeitsverträge in den Einrichtungen
des Deutschen Caritasverbandes e. V.**

ab 1. März 2024

Tabellenentgelte gemäß Anlage 3 AVR

Mittlere Werte Anlagen 3, gültig ab 01.03.2024 (plus 200 Euro und 5,5%, mindestens 340 Euro)

Vergütungsgruppe	Grundvergütungssätze in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	5.587,77 €	6.058,64 €	6.529,54 €	6.776,60 €	7.023,59 €	7.270,52 €	7.517,56 €	7.764,54 €	8.011,50 €	8.258,54 €	8.505,53 €	8.731,68 €
1a	5.188,45 €	5.594,74 €	6.000,99 €	6.227,19 €	6.453,40 €	6.679,60 €	6.905,88 €	7.132,03 €	7.358,32 €	7.584,46 €	7.810,69 €	7.912,24 €
1b	4.826,08 €	5.174,60 €	5.523,17 €	5.744,74 €	5.966,38 €	6.187,95 €	6.409,54 €	6.631,14 €	6.852,70 €	7.074,36 €	7.166,68 €	
2	4.603,29 €	4.901,01 €	5.198,80 €	5.383,44 €	5.568,11 €	5.752,83 €	5.937,51 €	6.122,18 €	6.306,78 €	6.491,45 €	6.609,24 €	
3	4.208,91 €	4.465,12 €	4.721,31 €	4.889,88 €	5.058,37 €	5.226,91 €	5.395,35 €	5.563,85 €	5.732,41 €	5.900,93 €	5.926,30 €	
4a	3.943,68 €	4.155,76 €	4.375,09 €	4.522,87 €	4.670,60 €	4.818,29 €	4.966,00 €	5.113,81 €	5.261,51 €	5.402,34 €		
4b	3.707,16 €	3.884,00 €	4.060,81 €	4.188,13 €	4.317,37 €	4.446,64 €	4.575,94 €	4.705,21 €	4.834,50 €	4.936,01 €		
5b	3.497,16 €	3.640,93 €	3.791,21 €	3.901,69 €	4.007,79 €	4.114,30 €	4.225,07 €	4.335,84 €	4.446,64 €	4.520,50 €		
5c	3.276,29 €	3.387,90 €	3.503,36 €	3.599,87 €	3.701,53 €	3.803,17 €	3.904,87 €	4.006,50 €	4.097,10 €			
6b	3.122,64 €	3.215,58 €	3.308,53 €	3.373,96 €	3.441,61 €	3.509,37 €	3.579,98 €	3.655,08 €	3.730,28 €	3.785,51 €		
7	2.984,17 €	3.061,98 €	3.139,73 €	3.194,70 €	3.249,68 €	3.304,67 €	3.360,01 €	3.417,73 €	3.475,51 €	3.511,39 €		
8	2.857,16 €	2.921,64 €	2.986,14 €	3.027,85 €	3.065,78 €	3.103,67 €	3.141,60 €	3.179,54 €	3.217,45 €	3.255,40 €	3.291,41 €	
9a	2.774,71 €	2.823,37 €	2.872,01 €	2.909,80 €	2.947,56 €	2.985,40 €	3.023,22 €	3.061,05 €	3.098,81 €			
9	2.717,88 €	2.770,93 €	2.824,06 €	2.863,89 €	2.899,91 €	2.935,98 €	2.971,97 €	3.008,03 €				
10	2.549,31 €	2.590,66 €	2.632,04 €	2.669,77 €	2.704,91 €	2.740,92 €	2.776,97 €	2.813,01 €	2.837,68 €			
11	2.413,34 €	2.464,81 €	2.497,18 €	2.522,37 €	2.547,50 €	2.572,71 €	2.597,83 €	2.623,04 €	2.648,19 €			
12	2.328,24 €	2.360,57 €	2.392,96 €	2.418,08 €	2.443,29 €	2.468,43 €	2.493,62 €	2.518,76 €	2.543,92 €			

Ausbildungsvergütungen gemäß Anlage 7 AVR

Bezeichnung Zulage (Quelle AVR)	AVR 2022	AVR 2024 (+150 Euro) ab 01.03.2024
Abschnitt A: Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann Abschnitt B: Ausbildung ATA OTA oder Notfallsanitäter		
1. Ausbildungsjahr	1.190,69 €	1.340,69 €
2. Ausbildungsjahr	1.252,07 €	1.402,07 €
3. Ausbildungsjahr	1.353,38 €	1.503,38 €
Abschnitt C: Ausbildung zum Pflegehelfer und zum Pflegeassistenten		
1. Ausbildungsjahr	1.114,91 €	1.284,91 €
2. Ausbildungsjahr	1.173,21 €	1.323,21 €
Abschnitt D: Auszubildung in praxisintegrierten Ausbildungsgängen zum Erzieher und in betrieblich-schulischen Gesundheitsberufen		
1. Ausbildungsjahr	1.085,24 €	1.215,24 €
2. Ausbildungsjahr	1.125,30 €	1.275,30 €
3. Ausbildungsjahr	1.222,03 €	1.372,03 €
Abschnitt E: Auszubildende		
1. Ausbildungsjahr	1.088,26 €	1.218,26 €
2. Ausbildungsjahr	1.118,20 €	1.288,20 €
3. Ausbildungsjahr	1.164,02 €	1.314,02 €
4. Ausbildungsjahr	1.227,59 €	1.377,59 €
Bezeichnung Zulage (Quelle AVR)	AVR 2022	AVR 2024 (+150 Euro) ab 01.03.2024
Abschnitt F: Studieren in ausbildungsin integrierten dualen Studiengängen Derzeit entsprechen die Vergütungen denen in den Abschnitten A, B, D und E		
Buchstabe a)		
1. Ausbildungsjahr	1.190,69 €	1.340,69 €
2. Ausbildungsjahr	1.252,07 €	1.402,07 €
3. Ausbildungsjahr	1.353,38 €	1.503,38 €
Ausbildungsentgelt nach Abschluss der Berufsausbildung bis Ende Studium	1.515,00 €	1.685,00 €
Buchstabe b)		
1. Ausbildungsjahr	1.088,26 €	1.218,26 €
2. Ausbildungsjahr	1.118,20 €	1.288,20 €
3. Ausbildungsjahr	1.164,02 €	1.314,02 €
4. Ausbildungsjahr	1.227,59 €	1.377,59 €
Ausbildungsentgelt nach Abschluss der Berufsausbildung bis Ende Studium	1.325,00 €	1.475,00 €
Buchstabe c)		
1. Ausbildungsjahr	1.085,24 €	1.215,24 €
2. Ausbildungsjahr	1.125,30 €	1.275,30 €
3. Ausbildungsjahr	1.222,03 €	1.372,03 €
Ausbildungsentgelt nach Abschluss der Berufsausbildung bis Ende Studium	1.385,00 €	1.535,00 €
Bezeichnung Zulage (Quelle AVR)	AVR 2022	AVR 2024 (+150 Euro) ab 01.03.2024
Abschnitt G: Studieren in praxisintegrierten dualen Studiengängen Derzeit entsprechen die Vergütungen denen in den Abschnitten A, B, D und E (plus 100 Euro)		
Buchstabe a)		
1. Ausbildungsjahr	1.190,69 €	1.340,69 €
2. Ausbildungsjahr	1.252,07 €	1.402,07 €
3. Ausbildungsjahr	1.353,38 €	1.503,38 €
4. Ausbildungsjahr	1.515,00 €	1.685,00 €
Buchstabe b)		
1. Ausbildungsjahr	1.088,26 €	1.218,26 €
2. Ausbildungsjahr	1.118,20 €	1.288,20 €
3. Ausbildungsjahr	1.164,02 €	1.314,02 €
4. Ausbildungsjahr	1.325,00 €	1.475,00 €
Abschnitt H: Praktikanten nach abgelegtem Examen		
1. Pharmazeutisch-technische Assistent/inn/en	1.862,02 €	1.802,02 €
2. Masseure und med. Bademeister/innen	1.595,38 €	1.745,38 €
3. Sozialarbeiter/innen	1.878,21 €	2.028,21 €
4. Sozialpädagog/inn/en	1.878,21 €	2.028,21 €
5. Erzieher/innen	1.862,02 €	1.802,02 €
6. Kinderpfleger/innen	1.595,38 €	1.745,38 €
7. Altenpfleger/innen	1.862,02 €	1.802,02 €
8. Haus- und Familienpfleger/innen	1.862,02 €	1.802,02 €
9. Heilerziehungshelfer/innen	1.595,38 €	1.745,38 €
10. Heilerziehungspfleger/innen	1.713,78 €	1.883,78 €
11. Arbeitserzieher/innen	1.713,78 €	1.883,78 €

Tabellenentgelte gemäß Anhang A zu Anlage 31 AVR

**Mittlere Werte - EG-Tabelle Anlage 31 AVR,
gültig ab 01.03.2024 (plus 200 Euro und 5,5%, mindestens 340 Euro)**

Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
EG 15	5.504,00 €	5.863,92 €	6.265,40 €	6.813,49 €	7.377,29 €	7.748,20 €
EG 14	5.003,84 €	5.329,75 €	5.755,37 €	6.227,68 €	6.754,16 €	7.132,13 €
EG 13	4.628,76 €	4.985,95 €	5.392,57 €	5.834,04 €	6.353,53 €	6.635,44 €
EG 12	4.170,32 €	4.581,34 €	5.061,67 €	5.594,63 €	6.220,01 €	6.516,74 €
EG 11	4.032,38 €	4.410,41 €	4.765,62 €	5.151,01 €	5.678,44 €	5.975,19 €
EG 10	3.895,33 €	4.191,53 €	4.528,25 €	4.893,44 €	5.300,10 €	5.433,63 €
EG 9c	3.787,84 €	4.052,08 €	4.339,43 €	4.649,06 €	4.981,91 €	5.220,52 €
EG 9b	3.566,89 €	3.814,56 €	3.969,97 €	4.429,89 €	4.702,42 €	5.018,11 €

Tabellenentgelte gemäß Anhang B zu Anlage 31 AVR

**Mittlere Werte - P-Tabelle Anlage 31 AVR,
gültig ab 01.03.2024 (plus 200 Euro und 5,5%, mindestens 340 Euro)**

Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
P 16		4.948,85 €	5.114,94 €	5.651,24 €	6.276,41 €	6.552,17 €
P 15		4.847,09 €	4.999,09 €	5.379,10 €	5.833,89 €	6.007,57 €
P 14		4.734,92 €	4.883,26 €	5.254,07 €	5.757,88 €	5.849,82 €
P 13		4.622,78 €	4.767,43 €	5.129,03 €	5.390,13 €	5.457,55 €
P 12		4.398,42 €	4.535,73 €	4.878,96 €	5.089,81 €	5.187,87 €
P 11		4.174,11 €	4.304,05 €	4.628,90 €	4.844,63 €	4.942,71 €
P 10		3.951,87 €	4.072,74 €	4.415,60 €	4.581,08 €	4.685,28 €
P 9		3.770,53 €	3.951,87 €	4.072,74 €	4.305,27 €	4.403,33 €
P 8		3.490,40 €	3.647,59 €	3.849,10 €	4.011,86 €	4.239,52 €
P 7		3.304,69 €	3.490,40 €	3.776,15 €	3.919,00 €	4.066,15 €
P 6	2.820,44 €	2.990,59 €	3.161,86 €	3.526,14 €	3.619,00 €	3.790,39 €
P 4	2.751,14 €	2.811,32 €	2.855,94 €	2.889,61 €	2.917,01 €	2.958,10 €

Stundenvergütungen gemäß Anhang C zu Anlage 31 AVR

Entgeltgruppe	AVR 2023	AVR 2024 (+11,5%)
EG 15	31,52 €	35,14 €
EG 14	29,06 €	32,40 €
EG 13	27,80 €	31,00 €
EG 12	26,29 €	29,31 €
EG 11	24,05 €	26,82 €
EG 10	22,15 €	24,70 €
EG 9c	22,08 €	24,62 €
EG 9b	20,93 €	23,34 €

Entgeltgruppe	AVR 2023	AVR 2024 (+11,5%)
P 16	28,57 €	31,86 €
P 15	26,68 €	29,75 €
P 14	25,22 €	28,12 €
P 13	23,63 €	26,35 €
P 12	22,75 €	25,37 €
P 11	21,94 €	24,46 €
P 10	20,94 €	23,35 €
P 9	20,62 €	22,99 €
P 8	19,71 €	21,98 €
P 7	18,88 €	21,05 €
P 6	17,49 €	19,50 €
P 4	14,78 €	16,48 €

Tabellenentgelte gemäß Anhang A zu Anlagen 32 AVR

Mittlere Werte - S-Tabelle Anlage 32 AVR,
gültig ab 01.03.2024 (plus 200 Euro und 5,5%, mindestens 340 Euro)

Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
EG 15	5.504,00 €	5.863,92 €	6.265,40 €	6.813,49 €	7.377,29 €	7.748,20 €
EG 14	5.003,84 €	5.329,75 €	5.755,37 €	6.227,68 €	6.754,16 €	7.132,13 €
EG 13	4.628,76 €	4.985,95 €	5.392,57 €	5.834,04 €	6.353,53 €	6.635,44 €
EG 12	4.170,32 €	4.581,34 €	5.061,67 €	5.594,63 €	6.220,01 €	6.516,74 €
EG 11	4.032,38 €	4.410,41 €	4.765,62 €	5.151,01 €	5.678,44 €	5.975,19 €
EG 10	3.895,33 €	4.191,53 €	4.528,25 €	4.893,44 €	5.300,10 €	5.433,63 €
EG 9c	3.787,84 €	4.052,08 €	4.339,43 €	4.649,06 €	4.981,91 €	5.220,52 €
EG 9b	3.566,89 €	3.814,56 €	3.969,97 €	4.429,89 €	4.702,42 €	5.018,11 €

Tabellenentgelte gemäß Anhang B zu Anlage 32 AVR

**Mittlere Werte - P-Tabelle Anlage 32 AVR,
gültig ab 01.03.2024 (plus 200 Euro und 5,5%, mindestens 340 Euro)**

Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
P 16		4.948,85 €	5.114,94 €	5.651,24 €	6.276,41 €	6.552,17 €
P 15		4.847,09 €	4.999,09 €	5.379,10 €	5.833,89 €	6.007,57 €
P 14		4.734,92 €	4.883,26 €	5.254,07 €	5.757,88 €	5.849,82 €
P 13		4.622,78 €	4.767,43 €	5.129,03 €	5.390,13 €	5.457,55 €
P 12		4.398,42 €	4.535,73 €	4.878,96 €	5.089,81 €	5.187,87 €
P 11		4.174,11 €	4.304,05 €	4.628,90 €	4.844,63 €	4.942,71 €
P 10		3.951,87 €	4.072,74 €	4.415,60 €	4.581,08 €	4.685,28 €
P 9		3.770,53 €	3.951,87 €	4.072,74 €	4.305,27 €	4.403,33 €
P 8		3.490,40 €	3.647,59 €	3.849,10 €	4.011,86 €	4.239,52 €
P 7		3.304,69 €	3.490,40 €	3.776,15 €	3.919,00 €	4.066,15 €
P 6	2.820,44 €	2.990,59 €	3.161,86 €	3.526,14 €	3.619,00 €	3.790,39 €
P 4	2.751,14 €	2.811,32 €	2.855,94 €	2.889,61 €	2.917,01 €	2.958,10 €

Stundenvergütungen gemäß Anhang C zu Anlage 32 AVR

Entgeltgruppe	AVR 2023	AVR 2024 (+11,5%)
EG 15	31,52 €	35,14 €
EG 14	29,06 €	32,40 €
EG 13	27,80 €	31,00 €
EG 12	26,29 €	29,31 €
EG 11	24,05 €	26,82 €
EG 10	22,15 €	24,70 €
EG 9c	22,08 €	24,62 €
EG 9b	20,93 €	23,34 €

Entgeltgruppe	AVR 2023	AVR 2024 (+11,5%)
P 16	28,57 €	31,86 €
P 15	26,68 €	29,75 €
P 14	25,22 €	28,12 €
P 13	23,63 €	26,35 €
P 12	22,75 €	25,37 €
P 11	21,94 €	24,46 €
P 10	20,94 €	23,35 €
P 9	20,62 €	22,99 €
P 8	19,71 €	21,98 €
P 7	18,88 €	21,05 €
P 6	17,49 €	19,50 €
P 4	14,78 €	16,48 €

Tabellenentgelte gemäß Anhang A zu Anlagen 33 AVR

**Mittlere Werte - S-Tabelle Anlage 33 AVR,
gültig ab 01.03.2024 (plus 200 Euro und 5,5%, mindestens 340 Euro)**

Entgeltgruppe	Grundentgelt		Entwicklungsstufen			
	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
S 18	4.458,20 €	4.571,79 €	5.134,51 €	5.556,51 €	6.189,53 €	6.576,36 €
S 17	4.110,52 €	4.395,96 €	4.853,14 €	5.134,51 €	5.697,17 €	6.027,75 €
S 16	4.026,38 €	4.304,54 €	4.614,00 €	4.993,81 €	5.415,82 €	5.669,04 €
S 15	3.884,14 €	4.149,76 €	4.431,15 €	4.754,68 €	5.275,17 €	5.500,22 €
S 14	3.847,03 €	4.109,38 €	4.422,05 €	4.740,10 €	5.091,81 €	5.337,97 €
S 13	3.756,97 €	4.012,60 €	4.360,80 €	4.642,12 €	4.993,81 €	5.169,65 €
S 12	3.747,09 €	4.002,01 €	4.335,64 €	4.631,04 €	4.996,80 €	5.151,53 €
S 11b	3.697,55 €	3.948,84 €	4.125,39 €	4.575,55 €	4.927,22 €	5.138,23 €
S 11a	3.631,49 €	3.877,94 €	4.053,00 €	4.501,47 €	4.853,14 €	5.064,15 €
S 10	3.394,81 €	3.718,24 €	3.879,97 €	4.363,14 €	4.757,25 €	5.080,96 €
S 9	3.371,39 €	3.598,79 €	3.864,55 €	4.253,22 €	4.620,71 €	4.902,44 €
S 9 ab 1.10.2024	3.439,30 €	3.671,40 €	3.935,15 €	4.325,50 €	4.694,75 €	4.979,60 €
S 8b	3.371,39 €	3.598,79 €	3.864,55 €	4.253,22 €	4.620,71 €	4.902,44 €
S 8a	3.303,85 €	3.526,31 €	3.755,83 €	3.973,29 €	4.185,86 €	4.409,39 €
S 7	3.223,59 €	3.440,19 €	3.655,70 €	3.871,17 €	4.032,82 €	4.276,40 €
S 6	nicht besetzt					
S 5	nicht besetzt					
S 4	3.091,81 €	3.298,76 €	3.487,33 €	3.615,30 €	3.736,51 €	3.925,36 €
S 3	2.924,89 €	3.119,62 €	3.300,78 €	3.467,12 €	3.543,23 €	3.634,14 €
S 2	2.719,14 €	2.838,41 €	2.926,64 €	3.022,45 €	3.130,19 €	3.237,95 €

Dynamische Zulagen gemäß Anlagen 1, 1b, 2d und 14 AVR (Beschäftigte der Anlagen 2)

Bezeichnung Zulage (Quelle AVR)	AVR 2023	AVR 2024 (+11,5%)
Kürzungsbetrag Dozenten und Lehrkräfte VG 2 bis 5b (Anlage 1 IV)	101,38 €	113,02 €
Kürzungsbetrag Dozenten und Lehrkräfte VG 5c bis 8 (Anlage 1 IV)	91,25 €	101,74 €
Kinderzulage (Anlage 1 V)	128,20 €	142,94 €
Erhöhungsbeträge Kinderzulage (1. Kind) (Anlage 1 V)	7,25 €	8,08 €
Erhöhungsbeträge Kinderzulage (weitere Kinder) (Anlage 1 V)	36,21 €	40,37 €
Erhöhungsbeträge Kinderzulage (weitere Kinder) (Anlage 1 V)	28,93 €	32,26 €
Erhöhungsbeträge Kinderzulage (weitere Kinder) (Anlage 1 V)	21,71 €	24,21 €
Einsatzzuschlag Rettungsdienst (Anlage 1 XI Abs. d)	21,90 €	24,42 €
Besitzstands zulage (VG 1 bis 2) (Anlage 1b § 3 Abs. 2)	151,31 €	168,71 €
Besitzstands zulage (VG 3 bis 5b) (Anlage 1b § 3 Abs. 2)	151,31 €	168,71 €
Besitzstands zulage (VG 5c bis 12) (Anlage 1b § 3 Abs. 2)	144,10 €	160,67 €
Anmerkung A zu Tätigkeitsmerkmälern (Anlage 2d)	117,90 €	131,48 €
Anmerkung B zu Tätigkeitsmerkmälern (Anlage 2d)	141,50 €	157,77 €
Anmerkung C zu Tätigkeitsmerkmälern (Anlage 2d)	156,25 €	174,22 €
Anmerkung D zu Tätigkeitsmerkmälern (Anlage 2d)	173,02 €	192,92 €
Anmerkung E zu Tätigkeitsmerkmälern (Anlage 2d)	144,19 €	160,77 €
Anmerkung F zu Tätigkeitsmerkmälern (Anlage 2d)	191,98 €	214,06 €
Zuschlag für Nachtarbeit (Anlage 6a lit. e)	1,73 €	1,93 €
Zuschlag für Samstagsarbeit (Anlage 6a lit. f)	0,86 €	0,96 €
Urlaubsgeld VG 5b bis 1 (Anlage 14 § 7 (a))	341,48 €	380,75 €
Urlaubsgeld VG 12 bis 5c (Anlage 14 § 7 (b))	443,90 €	494,95 €

Dynamische Zulagen gemäß Anlagen 31 bis 33 AVR

Bezeichnung Zulage (Quelle AVR)	2023	AVR 2024 (+11,5%)
Zulage in Anlage 31 (§ 12 Abs. 4)	120,00 €	133,80 €
Zulage in Anlage 32 (§ 12 Abs. 4)	120,00 €	133,80 €
Garantiebetrag 1 in Anlage 31 (§ 3 Anhang F iVm § 14 Abs. 4 a.F.)	65,46 €	72,99 €
Garantiebetrag 2 in Anlage 31 (§ 3 Anhang F iVm § 14 Abs. 4 a.F.)	104,74 €	116,79 €
Garantiebetrag 1 in Anlage 32 (§ 3 Anhang G iVm § 14 Abs. 4 a.F.)	65,46 €	72,99 €
Garantiebetrag 2 in Anlage 32 (§ 3 Anhang G iVm § 14 Abs. 4 a.F.)	104,74 €	116,79 €
Garantiebetrag 1 in Anlage 33 (§ 13 Abs. 4)	65,46 €	72,99 €
Garantiebetrag 2 in Anlage 33 (§ 13 Abs. 4)	104,74 €	116,79 €

Ende des Anhangs

**2. Änderungen in Anlage 30 zu den AVR
Tarifabschluss der Ärztinnen und Ärzte
2023/2024
Tarifrunde Teil 2**

I. In § 2 Satz 2 Anlage 30 AVR werden die Wörter „in Höhe von 28,79 Euro“ durch die Wörter „ab 1. Juli 2023 in Höhe von 30,17 Euro und ab 1. April 2024 in Höhe von 31,38 Euro“ ersetzt.

II. § 8 Anlage 30 AVR wird wie folgt geändert:

1. § 8 Absatz 2 Satz 1 Anlage 30 AVR wird wie folgt gefasst (mittlere Werte):

„Für die als Arbeitszeit gewertete Zeit des Bereitschaftsdienstes wird das nachstehende Entgelt je Stunde in Euro gezahlt

ab dem 1. Juli 2023 (erhöht um 4,8 Prozent)

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
I	32,76	32,76	34,00	34,00	35,24	35,24
II	38,95	38,95	40,19	40,19	41,45	41,45
III	42,06	42,06	43,29			
IV	45,77	45,77				

ab dem 1. April 2024 (erhöht um 4,0 Prozent)

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
I	34,07	34,07	35,36	35,36	36,65	36,65
II	40,51	40,51	41,80	41,80	43,11	43,11
III	43,74	43,74	45,02			
IV	47,60	47,60"				

2. In § 8 Absatz 2 Satz 3 Anlage 30 AVR wird das Datum „31. Dezember 2022“ durch das Datum „30. Juni 2024“ ersetzt.

- III. Anhang A der Anlage 30 AVR wird wie folgt gefasst (mittlere Werte):

Erhöht um 4,8 Prozent

„Tabelle AVR Ärztinnen und Ärzte (monatlich in Euro) gültig ab 1. August 2023“						
Entgelt- gruppe	Grund- entgelt	Entgeltstufen				
		Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
I	5.084,92	5.373,18	5.579,03	5.935,85	6.361,32	6.536,32
II	6.711,29	7.273,99	7.768,09	8.056,32	8.337,64	8.618,98
III	8.406,29	8.900,36	9.607,20	-	-	-
IV	9.888,50	10.595,38	-	-	-	-

Erhöht um 4,0 Prozent

Tabelle AVR Ärztinnen und Ärzte (monatlich in Euro) gültig ab 1. April 2024						
Entgelt- gruppe	Grund- entgelt	Entgeltstufen				
		Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
I	5.288,32	5.588,11	5.802,19	6.173,28	6.615,77	6.797,77
II	6.979,74	7.564,95	8.078,81	8.378,57	8.671,15	8.963,74
III	8.742,54	9.256,37	9.991,49	-	-	-
IV	10.284,04	11.019,20	-	-	-	-“

- IV. Die mittleren Werte sind bis zum 30. Juni 2024 befristet.

V. Inkrafttreten

Der Beschluss tritt zum 1. Juli 2023 in Kraft.

3. Antrag zu Anlage 1c zu den AVR

I. Änderungen in Anlage 1c zu den AVR

1. In Anlage 1c Absatz 2 wird der Satz 1 wie folgt neu gefasst:

„Auszubildende und Studierende im Sinne der Anlage 7, die an mindestens einem Tag des Auszahlungsmonats

Anspruch auf Ausbildungsvergütung haben, erhalten zum 30. Juni 2023 und zum 30. Juni 2024 eine Einmalzahlung in Höhe von jeweils 500 Euro sowie in den Monaten Oktober 2023 bis Februar 2024 monatliche Einmalzahlungen in Höhe von jeweils 100 Euro.“

2. In der Anlage 1c zu den AVR wird eine neue Anmerkung zu Absatz 1 eingefügt:

„Anmerkung zu Absatz 1 Satz 7:

1. ¹Mitarbeiter, die unter die Anlage 17a fallen und sich in der Altersteilzeit im Blockmodell befinden, erhalten die Einmalzahlung in Höhe der Hälfte der Gesamtsumme, die sie als Inflationsausgleich nach Absatz 1 Satz 1 oder Absatz 1 Satz 1 i.V.m. mit Satz 7 erhalten würden, wenn sie mit der bisherigen wöchentlichen Arbeitszeit weitergearbeitet hätten. ²Die Auszahlung erfolgt unabhängig davon, ob sich der Mitarbeiter im Auszahlungsmonat in der Arbeits- oder der Freistellungsphase befindet. § 7 Abs. 2 der Anlage 17a findet auf die Einmalzahlung keine Anwendung.

2. Soweit im Zeitraum bis zum 15. Juni 2023 die Einmalzahlung in Anwendung von § 7 Abs. 2 der Anlage 17a in Höhe der Hälfte in das Wertguthaben eingeflossen ist, erfolgt eine Korrektur des Wertguthabens.“

3. Es wird eine neue Anmerkung zu Anlage 1c zu den AVR eingefügt:

„Anmerkung zu Anlage 1c:

¹Der Anspruch auf die Inflationsausgleichsprämie besteht pro Dienstverhältnis. ²Übt der Mitarbeiter im Begünstigungszeitraum bei demselben Dienstgeber mehrere Dienstverhältnisse aus, gilt dies nur bis zu einem Betrag von 3.000 Euro insgesamt. ³Satz 1 gilt auch für Zahlungen des Dienstgebers mit Bezug auf § 3 Nr. 11c EStG, die vor dem Inkrafttreten der Anlage 1c durch den Dienstgeber erfolgt sind.“

II. Inkrafttreten

Die Änderungen treten zum 1. Dezember 2022 in Kraft.

4. Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz

Änderungen in den Anlagen 1, 21a, 30, 31, 32 und 33 zu den AVR

- I. Die Anlage 1 zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. In Absatz c des Abschnitts Ia der Anlage 1 zu den AVR werden die Wörter „Beschäftigungsverbote nach § 3 MuSchG“ durch die Wörter „Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.
2. In Satz 3 Nr. 2 des Absatzes e des Abschnitts XIV der Anlage 1 zu den AVR werden die Wörter „Beschäftigungsverbote nach § 3 MuSchG“ durch die Wörter „Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.

- II. Die Anlage 21a zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe a) der Anlage 21a zu den AVR werden die Wörter „Schutzfristen nach dem Mutterschutzgesetz“ durch die Wörter „Zeiten von Beschäftigungsverboten nach dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.
2. In § 6 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 Buchstabe a) der Anlage 21a zu den AVR werden die Wörter „§ 3 Abs. 2 und § 6 Abs. 1 MuSchG“ durch die Wörter „nach dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.

- III. Die Anlage 30 zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. § 15 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe a) der Anlage 30 zu den AVR wird wie folgt gefasst:
„a) Zeiten von Beschäftigungsverboten nach dem Mutterschutzgesetz,“

- IV. Die Anlage 31 zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. § 14 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe a) der Anlage 31 zu den AVR wird wie folgt gefasst:

„a) Zeiten von Beschäftigungsverboten nach dem Mutterschutzgesetz,“

2. In § 16 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 Buchstabe b) der Anlage 31 zu den AVR werden die Wörter „§ 3 MuSchG“ durch die Wörter „dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.

V. Die Anlage 32 zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. § 14 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe a) der Anlage 32 zu den AVR wird wie folgt gefasst:

„a) Zeiten von Beschäftigungsverboten nach dem Mutterschutzgesetz,“

2. In § 16 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 Buchstabe b) der Anlage 32 zu den AVR werden die Wörter „§ 3 MuSchG“ durch die Wörter „dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.

VI. Die Anlage 33 zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. § 13 Abs. 3 Satz 1 Buchstabe a) der Anlage 33 zu den AVR wird wie folgt gefasst:

„a) Zeiten von Beschäftigungsverboten nach dem Mutterschutzgesetz,“

2. In § 15 Abs. 4 Satz 2 Buchstabe b) der Anlage 33 zu den AVR werden die

Wörter „§ 3 MuSchG“ durch die Wörter „dem Mutterschutzgesetz“ ersetzt.

VII. Inkrafttreten

Die Änderungen treten zum 1. Juli 2023 in Kraft.

5. Anteilige Weihnachtszuwendung bei Altersteilzeit Anlage 17a zu den AVR

I. Die Anlage 1 zu den AVR wird wie folgt geändert:

1. In Abschnitt XIV Absatz b Satz 1 Nr. 1 Buchstabe c) der Anlage 1 zu den AVR werden nach der Zahl „17“ die Wörter „oder des § 11 Abs. 2 Buchstabe a) oder b) der Anlage 17a“ eingefügt.

II. Inkrafttreten

Die Änderungen treten zum 1. Juli 2023 in Kraft.

II. Inkrafttreten

Die vorstehenden Beschlüsse treten zum jeweils genannten Zeitpunkt in Kraft.

Regensburg, den 18. September 2023



Bischof von Regensburg

Inkraftsetzung des Beschlusses der Regionalkommission Bayern der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes

I. Die Regionalkommission Bayern der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes hat in ihrer Sitzung am 06. Juli 2023 folgenden Beschluss gefasst, den ich hiermit für die Diözese Regensburg in Kraft setze.

1. Übernahme der beschlossenen mittleren Werte/Festsetzung der Vergütung

Der Beschluss der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 15. Juni 2023 betreffend die Tarifrunde 2023, Teil 2, die Ergänzung der Anlage 1c zu den AVR sowie den Tarifabschluss der Ärztinnen und Ärzte 2023/2024, Tarifrunde Teil 2 wird hinsichtlich aller dort beschlossenen mittleren Werte mit der Maßgabe übernommen, dass alle dort beschlossenen mittleren Werte in derselben Höhe, wie sie jeweils im Teil

- Tarifrunde 2023 Teil 2, hier in A. II. bis IV.

- Ergänzung der Anlage 1c zu den AVR, hier in A. I.1.
- Tarifabschluss der Ärztinnen und Ärzte 2023/2024, Tarifrunde Teil 2, hier in A. I. bis III.

enthalten sind, als neue Werte für den Bereich der Regionalkommission Bayern festgesetzt werden.

II. Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt zum 1. Juli 2023 in Kraft.

Regensburg, den 19. September 2023



Bischof von Regensburg

Das Bischöfliche Generalvikariat

Firmung im Jahr 2024

Im Jahr 2024 wird die Firmung im östlichen Teil des Bistums erteilt, außerdem in den Seelsorgsstellen mit zweijährigem Turnus (gerade Zahl) sowie für die Seelsorgsstellen mit jährlichem Turnus.

Die Richtzahl von mind. 50 Firmlingen ist wieder einzuhalten.

Sollte sich eine deutliche Unterschreitung dieser Zahl abzeichnen ist vor Anmeldeschluss mit dem Bischöfl. Sekretariat Kontakt aufzunehmen, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

Die per E-Mail zugestellten Formulare zur Meldung der Firmlinge möchten die H. H. Pfarrer der Firmstationen bis spätestens Freitag, 20. Oktober 2023 an das Bischöfl. Sekretariat zurücksenden. Es wird gebeten, diesen Meldetermin unbedingt einzuhalten, um so die Erstellung und Veröffentlichung des Firmplanes vor Weihnachten zu ermöglichen.

Die mit den Formularen zeitgleich zugesandte Liste, enthält die Pfarreien, die 2024 zur Firmung anstehen.

Sollte sich aufgrund der Neuordnung der Dekanate oder anderer Gründe auch für eine nicht genannte Pfarrei der Bedarf einer Firmung ergeben, ist das ebenso mit dem Bischöfl. Sekretariat abzustimmen.

Firmspender werden nach Verfügbarkeit über das Bischöfl. Sekretariat zugeteilt. Von Vorabsprachen mit Firmspendern ist abzusehen. Bei den gewünschten Firmterminen ist mindestens ein Termin unter der

Woche (Mo, Mi, Do, Fr!) anzugeben. Grundsätzlich ist jeder Firmtermin zu akzeptieren.

Erwachsenenfirmung 2024

Die Erwachsenenfirmung ist für den Pfingstsonntag, 19. Mai 2024 im Hohen Dom zu Regensburg vorgesehen (Beginn: 10.00 Uhr).

Für die Anmeldung der Firmbewerber ist nach genauer Prüfung der Voraussetzungen beim Bischöfl. Sekretariat ein Formblatt anzufordern, das spätestens bis 12. April 2024 ausgefüllt an das Bischöfl. Sekretariat zurückzusenden ist. Nähere Hinweise für die Firmbewerber gehen den Seelsorgsstellen Ende April 2024 zu. In begründeten Ausnahmefällen können Erwachsene auf Antrag auch an den Firmungen in den Pfarreien teilnehmen. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass die zuständigen Pfarrer ggf. die erfolgte Firmspendung an das Taufpfarramt melden müssen.

Antrag auf Abhaltung von Pontifikalfunktionen im Jahre 2024

Anträge auf Abhaltung von Pontifikalfunktionen im Jahre 2024 sind bis 20. Oktober 2023 an den Hwst. Herrn Bischof zu richten.

Hinweise zur Durchführung der missio-Aktion zum Sonntag der Weltmission am 22. Oktober 2023

Die missio-Aktion zum Sonntag der Weltmission 2023 ruft auf zur Solidarität mit den letzten verbliebenen Christen im Nahen Osten. Im Mittelpunkt der Kampagne stehen drei Länder, in denen das Christentum eine sehr lange Tradition hat, die Existenz der Christen jedoch mehr denn je bedroht ist: Syrien, Libanon und Ägypten.

missio-Materialversand:

Wenn Sie bestimmte missio-Materialien passgenau für Ihre Zwecke bestellen möchten, richten Sie doch bitte bei missio ein Abo ein – Anruf oder E-Mail genügt! Bitte machen Sie in Ihrem Pfarrbrief oder – in diesen Zeiten immer wichtiger – in Ihrem elektronischen Newsletter auf den Weltmissionssonntag aufmerksam! Bitte hängen Sie das Plakat gut sichtbar im Schaukasten Ihrer Gemeinde aus!

Wenn Sie zukünftig mal einen Gast aus dem jeweiligen Beispielland zu sich in die Pfarrei oder Schule einladen wollen, melden Sie sich bitte bei Ihrem diözesanen MEF-/ Weltkirche-Referat.

Die missio-Kollekte am Sonntag der Weltmission

Die missio-Kollekte findet am Sonntag der Weltmission, dem 22. Oktober 2023, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) statt. Bereits am Sonntag davor soll aber schon als Ankündigung das Wort der deutschen Bischöfe zum Sonntag der Weltmission verlesen werden. Sobald das Ergebnis der Kollekte vorliegt, sollten Sie es dann bald der Gemeinde in Ihrem Pfarrbrief oder elektronischen Newsletter mit einem herzlichen Dank bekannt geben.

Auf ausdrücklichen Wunsch der Bischöfe soll die Kollekte zeitnah und ohne jeden Abzug von den Gemeinden über die Bistumskassen an missio weitergeleitet werden. Für den Fall, dass Sie Zuwendungsbescheinigungen ausstellen: missio, Internationales Kath. Missionswerk, Ludwig Missionsverein KdÖR, Pettenkoferstr. 26-28, 80336 München.

Alle missio-Materialien zum Downloaden und weitere Informationen zum Engagement der Kirchen im Nahen Osten finden Sie unter: www.missio.com bzw. direkt unter: www.weltmissionssonntag.de

missio-Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:

Dr. Michael Krischer, E-Mail: m.krischer@missio.de, 089/5162-247

Bestellungen an den missio-shop (wenn möglich bitte mit Ihrer Kundennummer):

Telefonisch: 089/51 62-620, per E-Mail: info@missio-shop.de oder per Fax: 089/51 62-335

Hinweise zur Durchführung der Diaspora-Aktion 2023

In den Diaspora-Regionen Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und des Baltikums, in denen die große Mehrheit oft anders- oder nichtgläubig ist, leben katholische Christinnen und Christen ihren Glauben vielfach unter schwierigen Bedingungen. Das Bonifatiuswerk unterstützt unsere Glaubensgeschwister in der Diaspora sowie missionarische Initiativen in ganz Deutschland dabei mit derzeit jährlich etwa 750 Projekten und ermöglicht so auf vielfältige Weise die Erfahrung von Gemeinschaft.

Eröffnung der Diaspora-Aktion

Die bundesweite Eröffnung der Diaspora-Aktion findet am Sonntag, 5. November 2023, um 10.00 Uhr in der Sankt Hedwigs-Kathedrale, Berlin, statt.

Diaspora-Kollekte

Die Diaspora-Kollekte wird am Sonntag, 19. November 2023, in allen Gottesdiensten einschließlich der Vorabendmessen gehalten. Auf ausdrücklichen Wunsch der Bischöfe soll die Kollekte zeitnah und ohne jeden Abzug weitergeleitet werden. Die Verwendung der Kollekte ist ausschließlich für die Arbeit des Bonifatiuswerkes bestimmt.

Diaspora-Aktion in den Gemeinden

Materialien können bestellt werden und stehen digital zum Download zur Verfügung. Bitte hängen Sie die Aktionsplakate gut sichtbar in Ihrer Gemeinde auf.

Samstag / Sonntag, 11./12. November 2023

Bitte verlesen Sie den Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag in allen Gottesdiensten und verteilen Sie die Spendentüten zum Diaspora-Sonntag.

Diaspora-Sonntag, 18./19. November 2022

Bitte legen Sie die restlichen Spendentüten in den Kirchenbänken aus. Anregende Impulse zur Gestaltung des Gottesdienstes und für die Pastoral geben die Begleithefte „BONI-Impulse“ (Gottesdienstimpulsheft) und „BONI-Praxis“ (Themenheft).

Weisen Sie bitte auf die Diaspora-Kollekte und auf die Online-Spendenmöglichkeit (www.bonifatiuswerk.de/spenden) in allen Gottesdiensten einschließlich der Vorabendmessen sowie im Pfarrbrief oder auf der Homepage hin.

Samstag / Sonntag, 25./26. November 2022

Bitte geben Sie das Kollektenergebnis bekannt und verbinden Sie dies mit einem Wort des Dankes an die ganze Gemeinde.

Weitere Informationen und Materialien finden Sie auf www.bonifatiuswerk.de/diaspora-aktion. Bestellungen richten Sie bitte per Mail an bestellungen@bonifatiuswerk.de, telefonisch an 05251 2996-94 oder per Fax an 05251 2996-88.

Sitzungen der Diözesan-Kommission für kirchliche Kunst

Die nächste Sitzung der Kommission für kirchliche Kunst findet am 31.10.2023 um 14:00 Uhr statt. Gesuche und Vorlagen für diese Sitzung sind bis 29.09.2023 bei der Hauptabteilung Immobilienmanagement, Abteilung Planen und Bauen einzureichen. Später eingehende Projekte können in dieser Sitzung nicht behandelt werden.

Die übernächste Sitzung der Kommission für kirchliche Kunst findet am 15.12.2023 um 10:00 Uhr statt. Gesuche und Vorlagen für diese Sitzung sind bis 17.11.2023 bei der Hauptabteilung Immobilienmanagement, Abteilung Planen und Bauen einzureichen. Später eingehende Projekte können in dieser Sitzung nicht behandelt werden.

Prot. Nr. 18, und Ständiger Rat vom 27.04.1992, Prot. Nr. 5) werden für die Zwecke der kirchlichen Statistik der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland die Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer zwei Mal im Jahr gezählt. Die zweite Zählung findet einheitlich am zweiten Sonntag im November (12.11.2023) statt. Zu zählen sind alle Personen, die an den sonntäglichen Hl. Messen (einschl. Vorbendmesse) teilnehmen. Mitzuzählen sind auch die Besucher der Wort- oder Kommuniongottesdienste, die anstelle einer Eucharistiefeier gehalten werden. Zu den Gottesdienstteilnehmern zählen auch die Angehörigen anderer Pfarreien (z.B. Wallfahrer, Seminarteilnehmer, Touristen und Besuchsreisende).

Das Ergebnis dieser Zählung ist am Jahresende in den Erhebungsbogen der kirchlichen Statistik für das Jahr 2023 unter der Rubrik „Gottesdienstteilnehmer am zweiten Sonntag im November“ (Pos. 3) einzutragen.

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer**12. November 2023**

Gemäß Beschlüssen der Deutschen Bischofskonferenz (vgl. Vollversammlung vom 24.-27.02.1969,

Diözesan-Nachrichten

Personalia

Priester – sonstige Anweisungen

Mit Wirkung vom **01.09.2023** wurde oberhirtlich angewiesen:

P. Seraphim Bartosz Broniowski OFM, Amberg, als Rector ecclesiae und Wallfahrtsseelsorger für die **Klosterkirche Amberg-Maria Hilf** im Dekanat Amberg-Sulzbach;

Basil Iruthayasamy, Tegernheim als Pfarradministrator mit dem persönlichen Titel „Pfarrer“ in die Pfarrei **Hienheim-St. Georg** mit Expositur Irnsing im Dekanat Kelheim;

P. Beniamin Ksiazek OFM, Neukirchen bei Hl. Blut, jeweils mit einem Tätigkeitsumfang von 50% als Pfarrvikar in die Pfarrei **Amberg-St. Martin** und als Klinikseelsorger im **Klinikum Amberg** im Dekanat Amberg-Sulzbach;

P. Francis Lawrence OCD, Schwandorf, zusätzlich zu seinem bisherigen Dienst und befristet bis zum 31.08.2024 als Pfarradministrator mit dem persönlichen Titel „Pfarrer“ in die Pfarreiengemeinschaft **Wackersdorf-St. Stephan** und **Steinberg-St. Martin** im Dekanat Schwandorf;

Dr. Emmanuel Uchechukwu Mmeje, Nigeria, befristet bis zum 31.08.2024 als Pfarrvikar zur besonderen Verwendung im Bistum in die Pfarreiengemeinschaft **Pfaffenberg-St. Peter, Ascholtshausen-Unsere Liebe Frau** und **Holztraubach-St. Laurentius** im Dekanat Straubing-Bogen;

P. Xaver Antoni Skrobis OFM, Amberg, als Rector ecclesiae und Wallfahrtsseelsorger für die Klosterkirche Neukirchen bei Hl. Blut im Dekanat Cham;

P. Clemens Wojciech Swierz OFM, Amberg, zu seelsorglichen Aushilfsdiensten im Dekanat Amberg-Sulzbach;

Mit Wirkung vom **15.09.2023** wurde oberhirtlich angewiesen:

Pascal Emeka Uzukwu, München, als Pfarrvikar zur besonderen Verwendung im Bistum in die Pfarreiengemeinschaft **Tiefenbach-St. Vitus** und **Treffelstein-Erscheinung des Herrn** im Dekanat Cham;

Mit Wirkung vom **01.10.2023** wurde oberhirtlich angewiesen:

Pascal Emeka Uzukwu, Tiefenbach-Treffelstein, als nebenamtlicher Pfarrvikar für die Pfarreiengemein-

schaft **Leonberg-St. Leonhard** und **Pirkensee-Christ König** im Dekanat Schwandorf;

Entpflichtung

Oberhirtlich wurde mit Wirkung vom **01.09.2023** die Resignation und Entpflichtung genehmigt von: **Christoph Melzl** auf die Pfarreien **Wackersdorf-St. Stephan** und **Steinberg-St. Martin** im Dekanat Schwandorf;

Pastoralreferenten/innen

Zum **01.09.2023** wurden angewiesen:

Petra Böhm

bisher: Elternzeit
neu: Pf. Hainsacker

Marion Dauerer

bisher: Pf. Wörth/Donau – Pf. Wiesent
neu: PG Wörth/Donau – Wiesent

Florian Faltenbacher

bisher: PG Furth b. Landshut – Neuhausen-Obersüßbach–Schatzhofen – Weihmichl
neu: Leiter des Referats Soziales Profil der Kirche/Gemeindecaritas

Nina Fuchs

bisher: Pf. Leiblfing
neu: Pf. Ottering

Klaus Hirn

bisher: Kath. Landvolkbewegung (KLB) - Bildungsreferent
neu: Beratungsstelle Supervision und Coaching – Fachstelle Umwelt und ökosoziale Gerechtigkeit – Mitarbeit Fort- und Weiterbildung

Konrad Kraus

bisher: Pf. Burglengenfeld St. Vitus
neu: PG Burglengenfeld St. Vitus – Burglengenfeld St. Josef – Dietldorf

Wolfgang Lamby

bisher: Pf. Regensburg St. Albertus Magnus
neu: Pf. Regensburg St. Wolfgang

Armin Mehrl

bisher: PG Köfering – Alteglofsheim
neu: Ausbildungsleiter für Pastoral- und Gemeindereferenten/innen

Tanja Six

bisher: PG Kötzting – Wettzell – Krankenhaus Bad Kötzting – Ambulante Palliativversorgung Lkr Cham
 neu: Donauisarklinikum Deggendorf und Bezirksklinikum Mainkofen

Winfried Weber

bisher: Pf. Eschlkam
 neu: Pf. Viechtach – Ambulante Palliativversorgung Lkr. Cham – Krankenhaus Bad Kötzting – Krisenpastoral im Systembereich Cham

Jürgen Willkofer

bisher: Pf. Regensburg St. Franziskus
 neu: Pf. Eggenfelden mit Krankenhausseelsorge im Rottal-Inn-Klinikum

Martin Winter

bisher: Pf. Selb Herz Jesu, Pf. Selb hl. Geist
 neu: PG Mitterteich – Leonberg – Pechbrunn

Neue Pastoralreferentinnen

Dr. Veronika Bogner
 neu: BKH Landshut

Verena Utz

neu: PG Regensburg St. Anton – Regensburg St. Albertus Magnus

Nach der zweiten Dienstprüfung wurden als Pastoralreferenten/innen angewiesen**Eva-Maria Fritz**

bisher: PG Saal a.d. Donau – Teuerting
 weiterhin: PG Saal a.d. Donau – Teuerting

Nina Holmhey

bisher: Pf. Landshut St. Wolfgang
 weiterhin: Pf. Landshut St. Wolfgang

Veronika Laußer

bisher: PG Au i.d. Hallertau – Osterwaal
 weiterhin: PG Au i.d. Hallertau – Osterwaal

Markus Libon

bisher: Pf. Laaber
 weiterhin: Pf. Laaber

Franziska Schmid-Kellermeier

bisher: Pf. Deggendorf Mariä Himmelfahrt
 weiterhin: Pf. Deggendorf Mariä Himmelfahrt

Alexander Straub

bisher: Pf. Schierling
 weiterhin: Pf. Schierling

Andrea Zeller

bisher: PG Rothenstadt – Etzenricht
 weiterhin: PG Rothenstadt – Etzenricht

Pastoralassistenten/innen

Zum **01.09.2023** wurden angewiesen:

Sebastian Göttl

bisher: PG Vohburg – Menning
 neu: PG Furth – Obersüßbach – Neuhausen – Weihmichl – Schatzhofen

Peter Lehner

bisher: RL i.K. mit Gemeindeanteil
 neu: PG Falkenstein – Rettenbach – Arrach

Lea Rembeck

bisher: Pf. Viechtach
 neu: Pf. Regensburg Burgweinting – Harting

Nadine Brunner

neu: Pf. Deggendorf St. Martin – PG Metten – Neuhausen

Florian Fuchs

neu: Pf. Neutraubling

Tobias Maierhofer

neu: PG Regensburg St. Ulrich – Regensburg St. Emmeram

Thomas Meier

neu: Pf. Bogen

Melanie Kutzera

neu: Pf. Regensburg Herz Marien

Maria Weber

neu: PG Regensburg St. Josef – Regensburg St. Paul (Ziegetsdorf)

Gemeindereferenten/innen**Andrea Käsbauer**

bisher: Elternzeit
 seit 24.02.23:
 Krankenhaus Barmherzige Brüder Schwandorf

Zum **01.09.2023** wurden angewiesen:

Laura Amann

bisher: Elternzeit
 neu: Pf. Neustadt/WN

Margaretha Bayer

bisher: PG Klardorf – Wiefeldorf
 neu: PG Wackersdorf – Steinberg

Bernadette Biller

bisher: PG Burglengenfeld St. Josef - Dietldorf
 neu: PG Burglengenfeld St. Vitus – Burglengenfeld St. Josef – Dietldorf

Maria Dambacher

bisher: PG Pfaffenberg – Ascholts-hausen – Holztraubach
 neu: Religionsunterricht

Katharina Dilger

bisher: Elternzeit
 neu: Religionsunterricht

Verena Grillmayer

bisher: Pf. Deggendorf St. Martin
 neu: Pf. Deggendorf St. Martin – PG Metten-Neuhausen

Marianne Grimm

bisher: Elternzeit
 neu: PG Wallersdorf – Altenbuch – Haidlfing

Stefanie Haimerl

bisher: PG Teisnach – Patersdorf – March
 neu: PG Teisnach – Patersdorf – March – Ruhmannsfelden – Gotteszell – Achslach

Monika Kirchbuchner-Dick

bisher: PG Pfaffmünster – Kirchroth, Pf. Pondorf
 neu: Pf. Pondorf

Julia Plödt

bisher: Pf. Neustadt/WN
 neu: Religionsunterricht

Antonia Preßl

bisher: Elternzeit
 neu: Religionsunterricht

Michaela Probst

bisher: PG Ruhmannsfelden – Achslach, Pf. Gotteszell
 neu: Pf. Stamsried

Maria Sporrer

bisher: PG Sinzing - Viehausen
 neu: PG Hohengebraching – Matting

Nach der zweiten Dienstprüfung wurde als Gemeindereferent angewiesen:**Philipp Bauer**

bisher: Pf. Schwandorf Herz Jesu
 weiterhin: Pf. Schwandorf Herz Jesu

Gemeindeassistenten/innen

Zum **01.09.2023** wurden angewiesen:

Elena Harwardt

neu: PG Schnaittenbach – Kemnath am Buchberg

Tobias Krenn

bisher: PG Haibühl – Hohenwarth
 weiterhin PG Haibühl – Hohenwarth

Elena Weniger

bisher: PG Theuern- Pittersberg
 neu: PG Klardorf - Wiefelsdorf

Zum 31.08.2023 scheiden aus dem Dienst der Diözese Regensburg aus**Pastoralassistent Klaus Schülein**

seit 01.03.23: PG Geisenfeld - Ainau

Pastoralreferentin Melanie Fröbus

bisher: Pf. Ottering

Gemeindereferentin Gertraud Schwab

bisher: Krankenhaus Barmherzige Brüder Schwan-

dorf

Eintritt in den Ruhestand**Pastoralreferent Richard Ebner**

bisher: Ausbildungsleiter und Einsatzreferent für Gemeindereferenten/innen

Gemeindereferentin Edeltraud Herrmann

bisher: Pf. Hainsacker

Resignation und Ernennung im Domkapitel

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer hat mit Wirkung zum **01.07.2023** die freie Resignation als Domkapitular von Domkapitular Msgr. **Thomas Pinzer** angenommen.

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer hat mit Wirkung zum **01.10.2023** Msgr. **Martin Priller** zum Domkapitular im Bistum Regensburg ernannt.

Entpflichtung

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer hat mit Wirkung zum **31.08.2023** Msgr. **Martin Priller** von seinem Amt als Regens des Bischöflichen Priesterseminars St. Wolfgang in Regensburg entpflichtet.

Ernennung

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer hat mit Wirkung zum **01.09.2023** Kaplan **Daniel Stark** zum Regens des

Bischöflichen Priesterseminars St. Wolfgang in Regensburg ernannt.

Mit Wirkung zum **13.09.2023** wird **Thomas Engler** bis auf Widerruf auf dem Gebiet der Diözese Regensburg als freiberuflicher Orgelsachverständiger ernannt.

Ernennungen im Bischöflichen Ordinariat

Bischof Dr. Rudolf Voderholzer hat mit Wirkung zum **01.06.2023** **Erwin Saiko** zum Bischöflichen Finanzdirektor für die Diözese Regensburg ernannt.

Mit Wirkung zum **01.06.2023** wurde Finanzdirektor **Erwin Saiko** zum Diözesanökonom, zum Ordinariatsrat mit Sitz und Stimme in der Ordinariatskonferenz, zum stellv. Vorsitzenden des Diözesan-Vermögensverwaltungsrates (DVR), zum stellv. Vorsitzenden im Diözesansteuerausschuss, zum Vertreter der Diözese Regensburg für den Verwaltungsrat des Katholischen Schulwerks in Bayern, zum Mitglied der Bischöflichen Baukommission, zum Mitglied der Bischöflichen Kommission für Kirchliche Kunst, zum Vorsitzenden des Stiftungsrates der Stiftung Kirchenmusikschule Regensburg, zum stellv. Vorsitzenden der Stiftung Papst Benedikt XVI., zum Mitglied des Stiftungsrates der Schulstiftung der Diözese Regensburg und zum Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses der Emeritenanstalt ernannt.

Mit Wirkung zum **01.09.2023** wurde Finanzdirektor **Erwin Saiko** als Gesellschaftervertreter für die Diözese Regensburg KdöR im Rahmen der Gesellschafterversammlung der Bay. Pilgerbüro gGmbH und der Bayerischen Studienreisen GmbH beauftragt.

Mit Wirkung zum **01.09.2023** wurde **Alfred Blischke**, stellv. Leiter der Hauptabteilung 2 - Seelsorge, zum Leitenden Mitarbeiter in der Hauptabteilung 2 - Seelsorge ernannt.

Mit Wirkung zum **01.09.2023** wurde Herr **Gerhard Büchl** befristet bis 31.12.2024 zum Leiter der Hauptabteilung 2 - Seelsorge ernannt.

Mit Wirkung zum **01.09.2023** wurde Herr Dr. **Walter Zahner** zum Leiter der Hauptabteilung 2 - Seelsorge und zum „Ordinariatsrat auf Zeit“ ernannt.

Mit Wirkung zum **01.10.2023** wird **Cornelia Becher** zur stellv. Leiterin der Hauptabteilung 1 - Zentrale Aufgaben ernannt.

Mit Wirkung zum **01.10.2023** wird Domkapitular Prof. Dr. **Josef Kreiml** zum stellv. Leiter der Hauptabteilung 4 - Orden/Geistliche Gemeinschaften ernannt.

Korrektur Personalia (Abl. 6/2023)

Pastoralreferenten/Innen

Zum **01.06.2023** ist in den Ruhestand getreten:

Ulrich Doblinger

bisher: Freistellungsphase

Msgr. Dr. Roland Batz
Generalvikar

Notizen

Exerzitien in Johannisthal

Thema: Mit den Psalmen Leben deuten. Exerzitien auf der Grundlage ausgewählter Psalmen

Diese Exerzitien sind für Priester, Ordensleute, hauptamtliche kirchliche Mitarbeiter! Keines der alttestamentlichen Bücher wird so häufig im Neuen Testament zitiert, wie das Buch der Psalmen. Zur Zeit Jesu war der Psalter ein beliebtes Gebets- und Meditationsbuch. Den Frauen und Männern der Bibel dienten diese Gebete dazu, ihr eigenes Leben betend vor Gott zu bringen, um es mit Gottes Hilfe bestehen und besser verstehen zu können. Mit Hilfe der Psalmen deuteten die biblischen Autoren das Leben und Sterben Jesu im

Lichte der Offenbarung Gottes. Während der Exerzitien lassen wir uns von ausgewählten Psalmen leiten. Sie sollen uns helfen, unser Leben mit Gott ins Gespräch zu bringen, damit wir „durch den Trost der Schriften Hoffnung haben“ (Röm 15,4)

Referent: Prof. Dr. Franz Sedlmeier

Termin: Mo., 09. Okt. 2023 18:00 Uhr bis Do., 12. Okt. 2023 13:00 Uhr

Kosten: Übernachtung incl. Verpflegung & Kursgebühr
249,50 €

Anmeldung: Johannisthal 1, 92670 Windischeschenbach, Tel.
09681/400 15 12, www.haus-johannisthal.de

Im Herrn sind verschieden:**2023**

- Am 10. Juli **Pöschl** Josef, Pfr. in Eschlkam mit Exp. Warzenried, 56 Jahre alt
- am 23. Juli **Moritz** Josef, BGR, frr. Pfr. von Hagelstadt und zugleich PfAdm. i. R. für Langenerling und Kom. in Regensburg-St. Katharina, 76 Jahre alt
- am 07. August **Dirscherl** Gerhard, BGR, frr. Pfr. von Bayerbach und zugleich Exp. i.R. für Greilsberg und Kom. in Vohenstrauß, 86 Jahre alt
- am 11. September **Czech** Konrad, DDr. (ED. Freiburg), PfAdm. i.R., Kom. in Obertraubling, 74 Jahre alt
- am 12. September **Salzl** Richard, BGR, frr. Pfr. von Penting und zugleich PfAdm. i.R. für Seebarn und Kom. in Dürnsricht, 83 Jahre alt

R.I.P.